



Fresenius Medical Care

P R E S S E - I N F O R M A T I O N

6. Mai 2009
Dr. Bernd Ebeling
Konzern-Kommunikation
Tel.: 06172/6082378
Fax: 06172/6082294
e-mail: pr@fmc-ag.com
www.fmc-ag.de

Fresenius Medical Care gibt Abschluss staatsanwaltschaftlicher Ermittlungen in den USA bekannt

Die US-Justizbehörden des Eastern District of New York haben ihre Ermittlungen gegen die nordamerikanischen Tochtergesellschaften von Fresenius Medical Care abgeschlossen. Wie die Justizbehörden dem Unternehmen mitteilten, werden keinerlei Maßnahmen gegen Fresenius Medical Care oder US-Tochterunternehmen ergriffen. Dies gilt insbesondere auch für Spectra Renal Laboratories sowie die Renal Care Group Inc. (RCG), die am 31. März 2006 mit Fresenius Medical Care fusionierte. Weder gegen Fresenius Medical Care noch RCG werden Bußgelder oder sonstige Strafen verhängt, noch fordern die Ermittler Änderungen der Unternehmensrichtlinien oder Geschäftspraktiken der Gesellschaften. Beide Unternehmen hatten im Oktober 2004 Vorladungen der US-Staatsanwaltschaft erhalten und daraufhin eng mit den Justizbehörden zusammengearbeitet.

Dr. Ben Lipps, Vorstandsvorsitzender von Fresenius Medical Care, sagte: „Wir freuen uns sowohl über das Ergebnis als auch über den Abschluss der mehrjährigen Ermittlungen.“

###

Fresenius Medical Care ist der weltweit führende Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für Menschen mit chronischem Nierenversagen, von denen sich weltweit mehr als 1,77 Millionen Patienten regelmäßig einer Dialysebehandlung unterziehen. In einem Netz aus 2.448 Dialysekliniken in Nordamerika, Europa, Asien, Lateinamerika und Afrika betreut Fresenius Medical Care 187.476 Dialysepatienten. Fresenius Medical Care ist ebenfalls der weltweit führende Anbieter von Dialyseprodukten wie Hämodialyse-Geräten, Dialysatoren und damit verbundenen Einweg-Produkten. Fresenius Medical Care ist an der Börse Frankfurt (FME, FME3) und an der Börse New York (FMS, FMS/P) notiert.

Weitere Informationen über Fresenius Medical Care im Internet unter www.fmc-ag.de.

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die gewissen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zur Zeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie z.B. Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts-, und Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen, Ergebnisse klinischer Studien, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Fresenius Medical Care übernimmt keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.